

„Kleine Bühne“ Schwarzenbek

Vorbehaltlicher Termin: Sonntag, 20.10.2019 – 19:30 Uhr



„WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN“

nach dem Roman von Mariana Leky

Es spielen: Gilla Cremer & Rolf Claussen // Regie: Dominik Günther

Gilla Cremer gastierte schon häufiger mit ihren *Theater Unikaten* an unserem Haus/hier in XY und überzeugte unter der Regie von **Dominik Günther** bereits mit DIE DINGE MEINER ELTERN und FREUNDSCHAFT. (je nach Haus).

An ihrer Seite ist dieses Mal der Allrounder **Rolf Claussen** - er feiert mit Stefan Gwildis und Joja Wendt Erfolge als DIE SÖHNE HAMBURGS und steht außerdem mit der Improvisationsgruppe HIDDEN SHAKESPEARE auf der Bühne.

Länger: Der Erfolgsroman von Mariana Leky war nicht nur für Gilla Cremer eines der beglücktesten Bücher der letzten Jahre – urkomisch und tottraurig zugleich. Ausgestattet mit herrlich skurrilen Figuren siedelt die Autorin die großen Themen Liebe und Tod in einem kleinen Ort im Westerwald an. Die beste Zusammenfassung der Situation gibt die Erzählerin Luise selbst: „Ich bin zweiundzwanzig Jahre alt. Mein bester Freund ist gestorben, weil er sich an eine nicht richtig geschlossene Regionalzugtür gelehnt hat. Immer, wenn meine Großmutter von einem Okapi träumt, stirbt hinterher jemand. Mein Vater findet, dass man nur in der Ferne wirklich wird, deshalb ist er auf Reisen. Meine Mutter hat einen Blumenladen und ein Verhältnis mit einem Eiscafébesitzer, der Alberto heißt. Der Optiker liebt meine Großmutter und sagt es ihr nicht. Ich mache eine Ausbildung zur Buchhändlerin.“ So erklärt sich Luise gegenüber einem jungen Buddhisten, der überraschend im Dorf auftaucht und in den sie sich unsterblich verliebt...

Was man von hier aus sehen kann
von Mariana Leky



mit
Gilla Cremer
und Rolf Claussen

Uraufführung
05.09.2019
Hamburg